

Gertraude Schütrumpf: Abschied vom Evangelischen Krankenhaus nach 33 Jahren

5. August 2009 · [Kommentar schreiben](#)



Pflegedienstleiterin Eva Maria Karmelita (links) und Beate Triestram nehmen Gertraude Schütrumpf in die Mitte. H1-Foto: EvK

(red) Zum Abschied gab es kein Schnäpschen, aber eine Schnapszahl – und Blumen von Personalleiter Eckard Tetzlaff. Gertraude Schütrumpf verabschiedete sich nach 33 Jahren vom Evangelischen Krankenhaus Hattingen und geht in den Ruhestand.

Schütrumpf begann am 1. August 1976 in der Wäscherei, die sie ab Februar 1983 bis zur Schließung leitete. Kolleginnen und Kollegen verabschiedeten sich von der Hattingerin, die zuletzt nicht weniger als 15 Jahre in der Information saß. Dort erteilte sie zahllosen Menschen ebenso zahlreiche Auskünfte, vermittelte Telefongespräche und wies Suchenden den Weg durch die langen Flure des EvK.

Die Zahl ihrer Lebensjahre hat zwar bereits die sechste Neun, nicht aber die sechste Null erreicht. Dieser runde Geburtstag findet aber erst Ende des Monats statt, wenn **Gertraude Schütrumpf** mit ihrem Mann **Gerd** bereits aus dem verdienten Urlaub zurück ist, den sie gerade angetreten hat. Dann stehen nicht nur die Geburtstagsgäste schon vor der Tür, sondern auch Enkelin **Alena**, die sich schon darauf freut, dass von Omas freier Zeit demnächst sicher auch einige Stunden für sie reserviert sein werden.